

Antwort

Bildungszentrum für Soziales,
Gesundheit und Wirtschaft
im Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V.
Fachbereich Fort- und Weiterbildung
Kirchplatz 7

08468 Reichenbach

Für den Versand im Fensterbriefumschlag geeignet, Kuvert bitte ausreichend frankieren.

■ So finden Sie uns



Bildungszentrum
für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach

Ihre Ansprechpartnerin

Martina Roeber, Fachleiterin Fort- und Weiterbildung

Telefon 03765 55 40-15

Telefax 03765 55 40 50

E-Mail fs-reichenbach@bsw-mail.de

Internet www.bildungszentrum-reichenbach.de

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und
Wirtschaft ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Staatlich anerkannter Weiterbildungsträger für
Gesundheitsfachberufe (Urkunden-Nr. 21-5418.71/5)



MRSA zwischen Panik und Schweigen: Prophylaxe und Umgang

Reichenbach · Termin nach Vereinbarung

MRSA 12

bsw

Bildungswerk der
Sächsischen Wirtschaft e.V.

Bildungszentrum für Soziales,
Gesundheit und Wirtschaft Reichenbach

■ MRSA zwischen Panik und Schweigen: Prophylaxe und Umgang

Wer sich mit der Verbreitung und den zum Teil düsteren Aussichten in Bezug auf weitere Resistenzen der Staphylococce auseinandersetzt, den wundert, wie wenig dieses Thema in der Öffentlichkeit diskutiert wird. Vielfach hört man: „MRSA ist doch gar keine Krankheit, der Keim ist schon nach wenigen Minuten an der Luft abgetötet, fürs Personal total ungefährlich ...!“ Dies ist der tägliche Umgang mit MRSA in Kliniken und Pflegeeinrichtungen in Deutschland.

Jährlich 40 000 daraus resultierende Todesfälle, nicht mehr heilen wollenden Wunden bei Patienten bzw. Bewohnern und die damit verbundenen Schmerzen zeigen ein anderes Bild. Aber: Europa macht es uns vor: In Ländern wie den Niederlanden oder Dänemark gibt es dieses Problem nicht! Hier werden die deutschen Hygienerichtlinien des Robert-Koch-Institutes RKI konsequent umgesetzt!

Mit zunehmendem Durchschnittsalter der Bewohner in den Heimen, zunehmendem Grad an Hospitalisierung und Verlagerung des Heilungsprozesses von den Krankenhäusern in die Pflegeheime steigt gerade die Bedeutung der MRSA-Prophylaxe im Bereich der Pflege in den Alten- und Pflegeheimen. Ziel unseres Kurses ist, Pflegepersonal und technisches Personal z. B. aus Küche, Hauswirtschaft und Wäscherei für die Gefahren zu sensibilisieren und Ihnen möglichst große Sicherheit in Umgang und Prophylaxe von MRSA zu geben.

■ Ihr Referent

Wolfgang Rödel, Fachreferent für Hygiene in Pflegeeinrichtungen

■ Die Fortbildungsinhalte auf einen Blick

MRSA – Begriff · Wirkung der Keime · Verbreitung · Krankheitsbilder · Schutz der Patienten und Selbstschutz · Hygienerichtlinien des RKI · Anwendung im ambulanten und stationären Pflegebereich
hygienische Maßnahmen im technischen Bereich der Einrichtungen

■ Dauer

90 min.

■ Termin

Dieses Thema können Sie als inhouse-Schulung buchen, bitte fragen Sie nach einem individuellen Angebot.

■ Zielgruppe

Hygienebeauftragte, Qualitätsbeauftragte, Pflegekräfte im ambulanten und stationären Bereich, technisches Personal in Pflegeeinrichtungen

■ Kursgebühr

wir unterbreiten Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot

■ Unsere Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

finden Sie unter www.bildungszentrum-reichenbach.de als Anlage zu diesem Infoblatt (S. 3).

Gern senden wir sie Ihnen auch per Fax zu.

Faxantwort 03765 55 40-50

Anmeldung

Name, Vorname des Kursteilnehmers

Ich nehme an folgender Fortbildung teil:
(bitte Titel und Kursnummer eintragen)

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse

Rechnungsadresse:

Die Kosten der Fortbildung übernehme ich privat/übernimmt meine Firma (nicht Zutreffendes bitte streichen)

Name, Vorname **oder** Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich für diese Fortbildung an.
Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

Anmeldung:

Die Teilnahme an den Fortbildungen ist anmeldepflichtig und muss in schriftlicher Form erfolgen (per Fax, per E-Mail oder per Post). Die Anmeldung hat verbindlichen Charakter. Nach Eingang der Anmeldung übersenden wir Ihnen eine schriftliche Bestätigung, mit der die Teilnahme an der Fortbildung als vereinbart gilt. Die Durchführung des Kurses hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmerzahl ab.

Zahlungsbedingungen:

Die Teilnahmegebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten. Sie erhalten ca. 7 Tage vor Beginn eine Rechnung. Bitte geben Sie bei der Überweisung die Rechnungsnummer als Verwendungszweck an. Bei einer Ratenzahlung wird die erste Rate vor Kursbeginn von uns abgebucht. Einen Zahlungsplan erhalten Sie mit der Rechnung.

Stornierung:

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung hat grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Die Stornogebühren werden wie folgt berechnet:

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,00.

Bei einem Rücktritt innerhalb von 14 Tagen vor Beginn sind 75% der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Bei einem Rücktritt am Seminartag oder bei unentschuldigtem Fernbleiben von der Fortbildung stellen wir die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung. Im Krankheitsfall erstatten wir Ihnen bei Vorlage eines ärztlichen Attests im Original die halbe Teilnahmegebühr.

Es ist möglich, dass Sie bei einem Rücktritt eine(n) Ersatzteilnehmer(in) benennen. In diesem Fall berechnen wir Ihnen die Bearbeitungsgebühr.

Absage von Fortbildungen:

Als Veranstalter behalten wir uns das Recht vor, Fortbildungen aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Sollte eine Fortbildung wegen einer zu geringen Zahl von Anmeldungen oder durch kurzfristige Erkrankung von Dozentinnen bzw. anderen von uns nicht zu vertretenden Gründen kurzfristig abgesagt werden, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgehend informiert. Sie haben in diesem Fall nur Anspruch auf Rückerstattung der bereits bezahlten Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn Ihnen bereits weitere Kosten entstanden sind (Absage von Patienten, Buchung von Unterkunft und Anreise, u. a.).

Datenschutz:

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Speicherung und Verarbeitung ihrer personengebundenen Daten einverstanden. Sie willigen darüber hinaus ein, dass Name, Anschrift und Telefonnummer an andere Fortbildungsteilnehmerinnen bei Bedarf weitergegeben werden (z.B. Fahrgemeinschaften). Diese Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

Haftungsausschluss:

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft übernimmt keine Haftung für Schäden, die im Rahmen der Durchführung von Fortbildungen entstehen können (z.B. Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Fahrzeuge).